Voraussetzungen und Erwartungen an das neue Konzept

Das Projekt SOL 2.0 will das Konzept des selbstorganisierten Lernens 2.0 erarbeiten. Mit dem Konzept wenden sich die Projektpartner - das Elektro Technologie Zentrum Stuttgart (etz), das Fraunhofer Institut Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT) der Universität Stuttgart und der Lehrstuhl für Technik und ihre Didaktik der Universität Dortmund (LTD) an die Zielgruppe der Ausbilder und Ausbilderinnen.

Mit ihnen gemeinsam sollen Lernmedien für den Berufspädagogen/die Berufspädagogin kollaborativ, unter Zuhilfenahme verschiedener Web 2.0-Technologien, entwickelt werden.

In Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) untersucht das Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement (IAT) im Rahmen des Projekts das Potenzial des Konzepts »Selbstorganisiertes Lernen 2.0« zur Weiterentwicklung der beruflichen Bildung.

Anhand einer Umfrage werden bereits gegebene Voraussetzungen sowie Erwartungen an das neue Konzept erfasst. Die Potenzialstudie richtet sich an alle Verantwortlichen und Beteiligten in der Personalentwicklung und in rund 20 Fragen werden Angaben zum Unternehmen, zur Erfassung der aktuellen betrieblichen Weiterbildungssituation und Lernkultur sowie zur Einschätzung neuer Lernformen erfasst.

Die Umfrage sowie weitere Informationen finden Sie unter: www.sol.iao.fraunhofer.de

Als Teilnehmer an der Umfrage erhalten Sie eine Ergebniszusammenfassung - sollten Sie dies wünschen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Europäischen Union - Europäischer Sozialfonds - gefördert

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Mit der Abwicklung der Fördermaßnahme hat das BMBF seinen Projektträger

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)
Heinrich-Konen-Straße 1
53227 Bonn
web: http://www.pt-dlr.de/pt/nmbf

beauftragt.